

## **Oesterreichs Energie startet Energiediskurs mit hochrangigen Experten**

Utl.: Veranstaltungsreihe "Oesterreichs Energie Trendforum" thematisiert  
aktuelle Fragen der E-Wirtschaft =

Wien (OTS) - Heute, Montag 7.3.2011, startet Oesterreichs Energie die hochkarätige Veranstaltungsreihe mit dem Titel Trendforum, die zentrale Themen der E-Wirtschaft anspricht. Geplant sind bis zu vier Trendforen pro Jahr, jeweils bestehend aus einer Expertendiskussion im Internet und einem hochrangig besetzten Event.

Thema der ersten Diskussion, die am 7. März auf [www.oesterreichsenergie.at/trendforum](http://www.oesterreichsenergie.at/trendforum) online ging, ist die Suche nach gangbaren Wegen für den dringend erforderlichen Ausbau der Elektrizitäts-Infrastruktur. Key-Diskutanten der ersten Expertendiskussion sind Dkfm. Dr. Claus J. Raidl, Präsident Oesterreichische Nationalbank, Dr. Herbert Greisberger, Generalsekretär ÖGUT und Dipl.-Ing. Alexander Walcher, Geschäftsführer ASFINAG Baumanagement GmbH. Per E-Mail können Experten aus der Branche und interessierte LeserInnen an der Diskussion teilnehmen. Beiträge können an die E-Mail-Adresse [trendforum@oesterreichsenergie.at](mailto:trendforum@oesterreichsenergie.at) gesendet werden.

Im Rahmen des ersten Events der Trendforum-Reihe am 23.März 2011 diskutieren Wirtschaftsminister Dr. Reinhold Mitterlehner, Dipl.-Ing. Georg Wilhelm Adamowitsch, EU-Koordinator für die Offshore-Windkraft in Nordeuropa, Roswitha Hasslinger, Meinungsforscherin Gallup-Institut und Dipl.-Ing. Wolfgang Anzengruber, Präsident von Oesterreichs Energie die Position der Bevölkerung zum Infrastrukturausbau und Strategien für die Energiezukunft.

Oesterreichs Energie, ein starker Partner

Oesterreichs Energie vertritt seit 1953 die gemeinsam erarbeiteten Brancheninteressen der E-Wirtschaft gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Als erste Anlaufstelle in Energiefragen arbeiten wir eng mit politischen Institutionen, Behörden und Verbänden zusammen und informieren die Öffentlichkeit über Themen der Elektrizitätsbranche. Die rund 140 Mitgliedsunternehmen erzeugen mit knapp 21.000 Mitarbeitern mehr als 90 Prozent des österreichischen Stroms und betreiben die Transport- und Verteilnetze Österreichs. Die

Stromproduktion der Mitglieder von Oesterreichs Energie erreichte 2009 rund 60 Milliarden Kilowattstunden, davon 60 Prozent aus nachhaltiger Wasserkraft.

Rückfragehinweis:

~

Oesterreichs Energie  
Ernst Brandstetter  
Pressesprecher  
Tel.: 0043 1 50198 - 260  
mailto:presse@oesterreichsenergie.at  
www.oesterreichsenergie.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/702/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0212 2011-03-07/14:01

071401 Mär 11

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20110307\\_OTS0212](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110307_OTS0212)